



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 19. April 2018

Nummer 16

Amtliche Bekanntmachungen

*Hurra,
der Maibaum wird gestellt ...*



**Am Montag
30.04.2018 um 19.00 Uhr**

Von der Freiwilligen Feuerwehr Moosburg

Anschließend lädt die Jugendfeuerwehr

Zur Hockete

In den Maien herzlich ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Die Einnahmen kommen der Jugendarbeit zugute.

Maibaum kranzen

Am Dienstag, den 24.04.2018 wollen wir wieder für unseren Maibaum einen schönen Kranz gestalten. Dafür sind einige Helfer/innen notwendig! Wir würden uns um **17 Uhr am Feuerwehrgerätehaus** treffen und würden uns freuen, möglichst viele Mitstreiter bei diesem schönen Brauch dabei zu haben. Zur besseren Planung und bei Fragen kann sich jeder, der sich jetzt angesprochen fühlt © bei **Martha Schlegel Tel. 1428** melden.

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen/Jugendschöffinnen und Jugendschöffen der Gemeinde Moosburg für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Biberach und den Strafkammern des Landgerichts Ravensburg

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 09.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Ravensburg und das Amtsgericht Biberach gefasst.

Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 19.04.2018 bis 27.04.2018 zu jedermanns Einsicht im Rathaus Moosburg, Bad Buchauer Str. 57, 88422 Moosburg, aus. Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll im Rathaus Moosburg Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Moosburg, 18.04.2018,

Gez. Dietmar Rehm, Bürgermeister

Impressum: Herausgeber:

Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604

email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich: Der Bürgermeister Erscheint wöchentlich donnerstags.

Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 19.00 - 20.30 Uhr

Zum ersten Mal beim Tisch des Herrn in Betzenweiler Erstkommunion in der St. Clemens Kirche

Von Sebastian Weber

Betzenweiler: Unter dem Motto „Mit Jesus das Brot des Lebens teilen“ haben 3 Kinder aus Betzenweiler und Moosburg ihre Erste Heilige Kommunion am Wochenende empfangen dürfen. Der leitende Pfarrer der SE - Federsee Martin Dörfinger zelebrierte den Festgottesdienst in der St. Clemens-Kirche in Betzenweiler auf sehr kindgerechte und warme Weise, wo die drei Jungs ihr Taufversprechen erneuerten und zum ersten Male zum Tisch des Herrn geladen waren. Auch ließ er die Erstkommunikanten aktiv am Gottesdienst beteiligen. Musikalisch begleitet wurden die Erstkommunikanten vom Musikverein Betzenweiler auf dem Weg zur Kirche, mit Orgelmusik, dem Kinderchor und dem Jugendchor „Coracon“ aus Betzenweiler beim Gottesdienst. Ein besonderer Dank ging an Claudia Fischer, die die Kinder während der Vorbereitungen auf ihren großen Tag begleitete.

Im Anschluss an den Festgottesdienst wurden die Kinder und ihren Angehörigen und Freunden von tollem Frühlingwetter begrüßt. Zum gelungenen Abschluss fanden sich die Kinder am Abend noch einmal zu einer Dankandacht in der Kirche zusammen, wo sie sich für den tollen Tag bedanken konnten.

Die Erstkommunion Kinder sind: Von links nach rechts: Louis Fiesel, Nils Fischer, Lionel Romme



Das Kreisforstamt Biberach informiert: An alle Waldbesitzenden im Landkreis Biberach

Aufgrund der günstigen Witterung und mehreren lokalen Sturmereignissen im Januar 2018 besteht eine hohe Gefährdung von Borkenkäferbefall an Fichte in diesem Jahr.

Je nach weiterem Witterungsverlauf ist mit einer raschen Borkenkäferentwicklung und einhergehendem Stehendbefall zu rechnen.

Aus diesem Grund ergeht erneut der folgende Hinweis an alle Waldbesitzenden im Bereich des Landkreises Biberach:

Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz

Das Kreisforstamt Biberach weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzenden verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von Borkenkäfern, folgende Maßnahmen durchzuführen:

Alles Käfer- und Sturmholz ist unverzüglich einzuschlagen, aufzuarbeiten und abfuhrbereit zu lagern. Verkauf und Abfuhr sind unmittelbar anschließend zu veranlassen. Gefährdete Bestände sind laufend zu überwachen und Gegenmaßnahmen ggf. sofort einzuleiten. Besondere Schadensfälle sind umgehend der zuständigen Forstbehörde (Kreisforstamt) mitzuteilen.

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt ihnen das Kreisforstamt gem. § 68, Abs. 1, LWaldG eine **Frist bis spätestens 15.06.2018.**

Bei Nichtbeachtung und nach Ablauf der Frist kann die untere Forstbehörde (Kreisforstamt) forstaufsichtliche Anordnungen, bei akuter Gefahr mit sofortigem Vollzug mittels Ersatzvornahme verfügen.

Als Waldbesitzende sind Sie zur Überwachung ihres Waldstückes verpflichtet und es sind die Flächen auch nach der Käferholzaufarbeitung ständig auf Neubefall zu kontrollieren.

Sollte sich der Borkenkäferbefall auf Nachbargrundstücke ausbreiten, kann dies eine Schadensersatzpflicht nach sich ziehen.

Aktuellen Befall erkennen Sie frühzeitig durch vorhandenes braunes Bohrmehl am Stammfuss.

Weitere Hinweise zum Erkennen von Borkenkäferbefall erhalten Sie unter: <http://www.fva-bw.de/monitoring/index9.html>

Zur forstlichen Beratung können Sie sich an die örtlich zuständigen Forstrevierleitungen wenden. Sofern Sie zur fristgerechten Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, können die Forstrevierleitenden die Aufarbeitung gegen Kostenersatz organisieren.

Biberach, den 17.04.2018

gez. Jehle, Kreisforstamtsleiter

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag,	14.05.2018
Gelber Sack:	Dienstag,	15.05.2018
Restmüll:	Donnerstag,	03.05.2018 und
	Mittwoch,	16.05.2018
Grüngutsammlung:	Montag,	23.04.2018
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler	Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr!	

Kirchliche Nachrichten



**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**



*Vorankündigung
Kinder- und Jugendchortag
Sonntag, 29.04.2018
Mehrzweckhalle Betzenweiler*

Dieses Jahr kann der Kirchenchor den Kinder- und Jugendchortag des Landkreises in Betzenweiler ausrichten. Der Kinder- und Jugendchortag beginnt mit einem Gemeindegottesdienst. Anschließend dürfen Sie sich über Aufführungen mit erfrischenden Liedern erfreuen.

Der Kirchenchor St. Clemens lädt Sie alle recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.



Gottesdienst: Am Sonntag, den 22. April, ist um 9.00 Uhr Eucharistiefeyer.



Kinderchor und Teenies: Danke, wir waren fast vollzählig bei der Feier der Erstkommunion, es war sehr schön. Auch diese Woche treffen wir uns "außerplanmäßig" im DGH, damit wir uns nochmals auf den Jugendchortag vorbereiten können. Wir werden die Lieder für den Gottesdienst üben und die Chorshirts ausprobieren..... Wir beginnen um 16.30 Uhr, bis dann!
Elena, Lena und Hermine



Kirchenchor:
Am Donnerstag ist wieder Chorprobe...
Josef und das Team

Offener Kreis lädt Trauernde ein

Die Seelsorgeeinheit Federsee bietet einen offenen Trauerkreis an, der am Freitag, 20.04.2018 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Bad Buchau (Weierstraße 43) stattfindet.

Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Jeder Mensch macht persönliche, ganz individuelle Trauer-Erfahrungen und muss seinen Weg finden und gehen. Da ist es hilfreich, sich mit anderen über seine Gedanken, Gefühle und Erfahrungen auszutauschen. Dekanatsreferent Björn Held leitet den ersten Teil des Nachmittags an und hilft dabei, die unterschiedlichsten Aspekte der Trauer in den Blick zu nehmen und darüber ins Gespräch zu kommen. Der zweite Teil lädt ein zu Kaffee und Kuchen und zum gegenseitigen Austausch.

Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnort. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen kann man sich wenden an Ulrike Bledt 07582/1232), Petra Lutz (07582/2835) oder an das katholische Dekanatsbüro (07351/182130).

Vereinsnachrichten



Diese Woche:

Freitag, 20.04.2018 Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr
 Samstag, 21.04.2018 Bewirtung Voice Project Konzert MZH
 Sonntag, 22.04.2018 Kirchenpatrozinium Hailtingen, Treffpunkt 09:30 Uhr

Vorschau & Termine:

Mittwoch, 25.04.2018 Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr
 Dienstag, 01.05.2018 Radtour
 Freitag, 04.05.2018 Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr
 Sonntag, 06.05.2018 Frühlingsfest Reutlingendorf ab 19:00 Uhr



Sportheim

Das Sportheim ist geöffnet am:

Donnerstag 19.04. Heimspiel gegen Pflummern/Friedingen
 Sonntag 22.04. zum Frühschoppen, Heimspiel gegen Dürmentingen



Aktive Mannschaften

SVB kehrt mit sechs Zählern aus Ehingen zurück

TSV Ehingen Türkgücü – SV Betzenweiler 1 : 5 (0 : 3)

Nach drei Heimerfolgen hintereinander wollten unsere Jungs ihre Siegesserie in Ehingen fortsetzen. Dabei musste die SVB-Elf, die an diesem Sonntag von Meistercoach Stefan Kettner für den privat verhinderten Alex Failer betreut wurde, in der Anfangsphase ordentlich Gegenwehr leisten. Die Gastgeber sorgten für viel Druck in der Offensive, doch der SVB hatte nach sieben Minuten die passende Antwort parat. Nach einem gedankenschnell ausgeführten Einwurf war Viktor Hasenkampf durchgebrochen und drückte das Leder „in Zusammenarbeit“ mit dem gegnerischen Verteidiger über die Linie. In der Folgezeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Duell, wobei die Ehinger mit vielen langen Diagonalbällen agierten, ohne dabei jedoch für Gefahr sorgen zu können. Auf der Gegenseite kam der SVB durch Distanzschüsse von Matthias Traub und Marius Rudolph zu Torgelegenheiten. Mit einem Doppelschlag innerhalb von fünf Minuten sorgten die SVB-Kicker noch vor dem Seitenwechsel für einen komfortablen 3:0-Vorsprung. Zuerst war es erneut ein weiterer Einwurf von Alexander Gresser, welcher Matthias Traub erreichte, der das Leder mit einem Vollspannschuss trocken im kurzen Eck versenkte. Den dritten Treffer besorgte Viktor Hasenkampf ebenfalls mit einem strammen Abschluss in die kurze Ecke. Trotz einem wie in der Vorwoche eigentlich beruhigendem Vorsprung gelang es unseren Jungs nicht, die Partie kontrolliert zu Ende zu bringen. Bereits wenige Minuten nach Wiederanpfiff musste SVB-Keeper Florian Kesenheimer in höchster Not retten. Zwar ließen die Mannen um Kapitän Thomas Traub nahezu keine Abschlüsse aus dem Spiel heraus zu, doch bereiteten vor allem Standardsituationen hin und wieder Probleme. In Folge eines Eckstoßes kam es zum Durcheinander im SVB-Strafraum, ehe der Unparteiische nach einem angeblich regelwidrigen Einsatz auf den Punkt

zeigte. Der Spielmacher des TSV ließ sich diese Gelegenheit nicht nehmen und verwandelte trocken. Nach diesem Treffer schöpften die Gastgeber nochmals Hoffnung, doch spätestens in der 87. Spielminute wurde diese zunichte gemacht. Nach Foulspiel an Elmar Locher an der Strafraumgrenze verwandelte Alexander Gresser den fälligen Freistoß aus spitzem Winkel sehenswert zum 4:1. Für das Highlight zum Abschluss sorgte der eingewechselte Klaus Locher, der mit einem Volleyschuss unter die Latte – ein Treffer der Marke „Tor des Monats“ – zum viel umjubelten 5:1-Endstand traf. So feierten unsere Jungs einen am Ende verdienten Auswärtserfolg, der in Anbetracht des Spielverlaufs jedoch um das ein oder andere Tor zu hoch ausfiel.

Kader: Florian Kesenheimer, Benjamin Argo, Steffen Traub, Thomas Traub, Dennis Hepp, Rainer Neubrand, Alexander Gresser, Matthias Traub, Andrej Hasenkampf, Viktor Hasenkampf, Marius Rudolph, Felix Gehweiler, Daniel Deutsch, Elmar Locher, Klaus Locher.

TSV Ehingen Türkücü II – SV Betzenweiler II 1 : 2 (1 : 1)

Von Beginn an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, bei dem der Gastgeber durch einen Abwehrfehler in Führung gehen konnte. Im Anschluss nahm der SVB das Zepter in die Hand und wurde schon nach kurzer Zeit für die zunehmenden Bemühungen belohnt. Einen Freistoß aus dem Halbfeld flankte Matthias May punktgenau auf den langen Pfosten, wo Noah Schubert richtig stand und zum verdienten Ausgleich einschob. Wenige Minuten später wurde Klaus Locher regelwidrig im Strafraum zu Fall gebracht. Matthias May scheiterte allerdings aus elf Metern am Torwart, sodass es mit einem 1:1 in die Kabinen ging. In der zweiten Halbzeit war das Spiel etwas zerfahren. Ehingen tauchte nur noch sehr selten vor Samuel Reiter auf und beim SVB fehlte es am letzten entscheidenden Pass. In der 80. Minute war es dann Biniam Afterari, der nach einem Chaos im gegnerischen Strafraum an den Ball kam und diesen trocken im Eck versenkte. In den verbleibenden Minuten verwalteten unsere Jungs der „Zweiten“ das Ergebnis souverän, sodass man am Ende einen hochverdienten 2:1-Sieg feiern konnte.

Kader: Samuel Reiter, Tim Pinter, Alexander Romme, Martin Neubrand, Fabian Kluge, Klaus Locher, Matthias Münst, Matthias May, Philipp Wachter, Noah Schubert, Biniam Afterari, Johannes Kniele, Michael Eisele, Alexander Härle.

Mit einem straffen Programm geht es für unsere Jungs nun weiter. Bereits am Donnerstagabend steht die Nachholpartie gegen die SpVgg Pflummern-Friedingen an. Die Partie wurde im November beim Halbzeitstand von 3:0 aufgrund eines einsetzenden Unwetters abgebrochen. Alles andere als ein souveräner Erfolg gegen das Schlusslicht wäre sicherlich eine Enttäuschung. Voraussetzung ist allerdings, dass mit der richtigen Einstellung und dem notwendigen Respekt in die Partie gegangen wird.

Am kommenden Sonntag geht es mit dem Derby gegen den SV Dürmentingen – mit dem ehemaligen SVB-Trainer Christoph Kappeler an der Seitenlinie – weiter. Als Aufsteiger spielen die Gäste eine bislang sehr ordentliche Runde und haben sich dabei schon reichlich Puffer auf die Abstiegsränge verschafft. Wie so oft gelten in Lokalkämpfen besondere Vorzeichen: Wer mehr Wille, Leidenschaft und Kampfbereitschaft auf den Platz bringt, wird als Sieger hervorgehen. Für unsere Jungs der zweiten Mannschaft gilt es, den Schwung aus der Partie in Ehingen mitzunehmen. Mit einem weiteren Erfolg soll die Position im vorderen Tabellenmittelfeld gestärkt werden.

Über zahlreiche Unterstützung bei den anstehenden Heimspielen freuen sich unsere Jungs!

Termine:

Donnerstag, 19.04.18:	18.30 Uhr SVB – SpVgg Pflummern-Friedingen
Sonntag, 22.04.18:	13.15 Uhr SVB II – SV Dürmentingen II, 15.00 Uhr SVB – SV Dürmentingen
Dienstag, 24.04.18:	19.00 Uhr Spfr Kirchen II – SVB II
Donnerstag, 26.04.18:	18.30 Uhr Spfr Kirchen – SVB

Jugendabteilung

B-Junioren

SGM Betzenweiler Federsee – SGM Ebersbach/Blönried 1:0

In der 1. Halbzeit neutralisierten sich beide Mannschaften weitestgehend, wir hatten zwar mehr Spielanteile, konnten aber kein Kapital daraus schlagen. In der zweiten Halbzeit wurde unser Spielniveau besser und je länger das Spiel dauerte, gewannen wir immer mehr die Oberhand. Unsere Jungs erspielten sich mehrere gute Torchancen, kurz vor Spielende konnten wir durch einen gut vorgetragenen Angriff den verdienten Siegtreffer erzielen.

Vorschau:

Mittwoch, 18.04.:	Training um 18.30 Uhr in Betzenweiler.	
Samstag, 21.04.	spielfrei	
Montag, 23.04.	Training um 18.30 Uhr Betzenweiler	Stefan K.

C-Jugend siegt im Derby

Beim Lokalkampf am Freitag in Oggelshausen gingen die Gastgeber direkt nach Spielbeginn mit ihrem ersten Angriff in Führung. Anschließend setzte sich die spielerische Überlegenheit unseres 11er-Teams durch und es gelang in der Folgezeit, immer wieder hochkarätigste Chancen heraus zu spielen. Eine davon wurde in der ersten Spielhälfte zum Ausgleich genutzt. Der Überlegenheit setzte sich auch in der zweiten Halbzeit fort, so dass die Führung dann eine logische Folge des Spielverlaufs war. Nachdem weitere Chancen vergeben wurden, endete die Partie nur mit 2:1 zu unseren Gunsten.

Die 7er-Mannschaft traf in Bad Buchau am Samstag auf die SGM Granheim/Ennahofen. Mit einem starken Auftritt gelang es, bis zur Halbzeit eine 4:2 Führung zu erzielen. In der zweiten Spielhälfte schwanden die Kräfte und die Gäste konnten die Partie drehen und mit 8:4 den Sieg davon tragen.

Eingesetzte Spieler: Adam Robert, Akrap Leonardo, Amann Elias, Blank Johannes, Bohner Moritz, Buck Elias (TW), Esmain Aiman, Kaiser Luca, Kayikci Can, Kesenheimer Felix, Livancic Leo, Miller Martin, Müntz Tobias (TW), Plehanov Jan, Rief Christoph, Scheffold Keno, Straub Leon, Stütze Mathis, Wahl Jan und Zimmermann Simon (TW).

Nächste Spiele: 7er: Freitag, 20.04.18, 18.00 Uhr in Bad Buchau gegen SGM Ehingen Süd/Rottenacker

11er: Samstag, 21.04.18, 15:30 Uhr in Betzenweiler gegen Bad Schussenried

Bambinis

Hallo Jungs und Mädels,

am kommenden Freitag, 20.04.2018, ist wieder von 17:45 Uhr bis 18:45 Uhr Training auf dem Sportplatz.

Klaus, Nicole und Christian

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Gospel meets Klassik – ein gemeinsames Kirchenkonzert von chor espressivo & Kath. Kirchenchor St. Johannes Ev. Dürmentingen

am Samstag, 21.04.2018, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Ev. Dürmentingen.

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

SV Unlingen, Abt. Volleyball: „Bräschdleng – A-Capella Männerchor

Am 22. April 2018 veranstaltet die Abteilung Volleyball des SV Unlingen ein Konzert mit dem A-Capella-Männerchor „Bräschdleng“ in der Gemeindehalle Unlingen. Die „Bräschdleng“, ein Synonym für unterhaltsame Show, temperamentvolle Sänger, romantische Songs, musikalisches Vergnügen und süße Früchtchen. Einlass ist ab 17.30 Uhr, Veranstaltungsbeginn 18.30 Uhr. Karten kosten im VVK 12 €, an der AK 14 €. Kinder bis 14 Jahren sind frei. Kartenvorverkauf in den Voba-Raiba-Filialen Unlingen, Uttenweiler, Riedlingen Marktplatz und Altheim, oder per E-Mail vorverkauf@unity-mail.de (gegen Vorkasse). Karten an der Abendkasse bis 18.00 Uhr zum Sonderpreis von 12 €.

Jugend und Europa stehen im Fokus – Einladung zum LEADER-Europatag

Wie denken junge Menschen über Europa? Die jugendliche Sicht der Dinge steht am 9. Mai im Mittelpunkt beim Europatag der LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben. Einblicke in ihre Gedanken geben sowohl Jugendliche aus den LEADER-Gemeinden als auch eine Million befragte junge Menschen aus ganz Europa! Live und in Farbe: persönlich durch die Jugendlichen vor Ort sowie über die Leinwand als Infografiken und Filmclips aus ganz Europa.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung des Regionalentwicklungsvereins Donau-(T)Raum-Oberschwaben e.V haben Sie um 17 Uhr im Brigel-Hof die Möglichkeit dabei zu sein. Aus Landessicht spricht Frau Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, aus lokaler Sicht die Jugendlichen und aus europäischer Sicht Herr Tobias Bönnte vom Bayerischen Rundfunk. Herr Bönnte ist Partner der europaweiten Studie „Generation What?“, bei der 1 Million junger Menschen aus ganz Europa befragt wurden. Er wird die Studie und Ergebnisse vorstellen. LEADER lädt ein, die Meinung der Jugend, unserer Zukunft zu hören und im kleinen Kreis beim abschließenden Imbiss zu diskutieren.

Jahreshauptversammlung des Regionalentwicklungsvereins Donau-(T)Raum Oberschwaben e.V.

Vor dem Europatag findet die Jahreshauptversammlung des Regionalentwicklungsvereins Donau-(T)Raum-Oberschwaben e.V. statt. Beginn ist um 14:30 Uhr im Brigel-Hof. Die Sitzung ist öffentlich, Interessentinnen und Interessenten sind herzlich eingeladen. Informationen unter www.leader-oberschwaben.de. Beide Veranstaltungen finden im Brigel-Hof statt, die Adresse ist Dorfstraße 1, 88605 Meßkirch-Langenhart. Die Teilnahme ist kostenlos, zur besseren Organisation bitten wir um Anmeldung: Emmanuel Frank, Telefon 07571-102 5010 bzw. LEADER@LRASIG.de.

Das Landratsamt informiert: Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ des Landkreises Biberach

Die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Landkreis Biberach beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ stellen am Sonntag, 22. April, beim Preisträgerkonzert im Kurzentrum Bad Buchau ihr Können unter Beweis. Beginn des Konzerts ist um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei. Mit dem Preisträgerkonzert würdigt der Landkreis Biberach das große Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker. In diesem Rahmen ehrt Landrat Dr. Heiko Schmid alle Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis. Aus dem Landkreis Biberach beteiligten sich in diesem Jahr 72 Kinder und Jugendliche am Regionalwettbewerb. Über die Hälfte der Teilnehmer qualifizierten sich darüber hinaus für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. Erfolgreich waren die Biberacher Teilnehmer auch beim bundesweit erstmals ausgetragenen Wettbewerb „Instrumente der alten Musik“ am Cembalo.

Die Besucher des Preisträgerkonzerts erwartet großes musikalisches Können und ein unterhaltsames Programm mit anspruchsvollen Musikstücken aus verschiedenen Epochen. „Jugend musiziert“ ist der größte Jugendmusikwettbewerb in Deutschland. Er dient der Förderung des instrumentalen und vokalen Musizierens und dem Leistungsvergleich. Ausgeschrieben ist er in verschiedenen Solo- und Ensemble-Kategorien. In diesem Jahr fanden unter anderem Solowertungen in Musical, Querflöte, Saxophon, Blech-blasinstrumenten, Gitarre und Bass(Pop) sowie Klavier vierhändig, Duo mit Klavier und Streichinstrument sowie der Ensemblewertung Schlagzeug statt.

Einstiegsschulung für neue Patinnen und Paten

Am Samstag, den 28. April 2018, findet von 10 – 15 Uhr eine Einstiegsschulung für neue Patinnen und Paten des Tandem-Pate-Schüler Programms der Bildungsregion Landkreis Biberach statt. Wer Interesse hat, eine Patenschaft zu übernehmen, kann sich im Bildungsbüro bei Katharina Jehle unter Tel. 07351/527119 oder per mail: katharina.jehle@biberach.de melden.

Im Tandemprogramm unterstützen ehrenamtliche Patinnen und Paten ein Kind im Rahmen einer 1:1 Betreuung in seiner schulischen und persönlichen Entwicklung. Patenschaften sind im gesamten Landkreis möglich. Infos zum Programm auch unter: www.bildungsregion-biberach.de

Das Landratsamt Biberach informiert: Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Am Freitag, 27. April 2018, findet von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr der Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ für junge Eltern an der Biberacher Ernährungsakademie im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel brauchen Kinder, um gesund aufzuwachsen und wie können gemeinsame Mahlzeiten gelingen. Diese Inhalte werden bei der Elternveranstaltung mit der BeKi-Referentin Ursula Schniertshauer besprochen. Eine Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 25. April 2018, unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Obst- und Gartenbauakademie: Wildbienen: unbekannte Nützlinge im Garten

Claudia Klausner berichtet am Mittwoch, 2. Mai 2018, um 19 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach über Wildbienen und über deren unverzichtbaren Einsatz nicht nur bei der Bestäubung von Obstgehölzen. Neben den Honigbienen sind ihre wilden Verwandten, die Hummeln und die Wildbienen wichtige Bestäuber für unsere Nutzpflanzen. Aber nicht nur wir Menschen profitieren von der Bestäubungsleistung der Insekten, sondern auch die Botanik: ohne Fremdbestäubung können sich die aller wenigsten Blütenpflanzen vermehren und ihre Art erhalten.

Die Referentin stellt die sehr unterschiedlichen Lebensweisen der verschiedenen Wildbienenarten vor und gibt erprobte Tipps zur Förderung der bedrohten Insekten im Hausgarten und in der Landschaft.

Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Verbindliche Anmeldung ist möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Anmeldeformular gibt es im Internet unter www.ogab.info. Anmeldeschluss ist der 27. April 2018.

Sana Kliniken Landkreis Biberach: Neuer Nuklearmediziner nimmt Tätigkeit im Sana Klinikum Biberach auf - Stationäre und ambulante Versorgung weiterhin vollumfänglich sichergestellt

Nach dem Weggang von Dr. Hubert Elser wird Dr. Jörg Reinhardt ab sofort die stationäre und ambulante nuklearmedizinische Versorgung in Biberach sicherstellen. Für letztere hat das Sana Klinikum jüngst die Ermächtigung von der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) erhalten. Ab Mai kann darüber hinaus auch die stationäre Radiojodtherapie wieder in Biberach durchgeführt werden.

Die Anwendung von Radiopharmaka in Diagnostik und Therapie ist traditionell ein wesentlicher Bestandteil des medizinischen Leistungsspektrums im Sana Klinikum Biberach. Gleichzeitig besetzt die Nuklearmedizin eine wichtige Schnittstellenfunktion im Klinikum und ist damit ein zentraler Partner für die verschiedenen Fachbereiche und Zentren im Haus, wie beispielsweise das Brustzentrum Donau-Riss. „Wir freuen uns daher sehr, dass wir mit Dr. Reinhardt einen erfahrenen Mediziner gewinnen konnten, der mit uns auch zukünftig die nuklearmedizinische Versorgung der Landkreisbevölkerung vollumfänglich sicherstellen wird. Es war uns ein großes Anliegen, hier schnellstmöglich wieder in gewohnter Form und Qualität für unsere Patientinnen und Patienten da zu sein“, so Beate Jörißen, Geschäftsführerin der Sana Kliniken Landkreis Biberach.

Sichergestellt wird die vollumfängliche Versorgung zukünftig durch Dr. Jörg Reinhardt. Der gebürtige Herforder ist Facharzt für Nuklearmedizin und war zuletzt am Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin in Grevenbroich tätig. Vielfältige Erfahrungen im gesamten Spektrum der Nuklearmedizin hat der 52-jährige darüber hinaus am Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt gesammelt. Neben der stationären Versorgung wird der Nuklearmediziner im Rahmen einer KV-Ermächtigung ab sofort auch die ambulante Behandlung weiterhin wohnortnah für die Patienten im Landkreis sicherstellen. Ab Mai kann darüber hinaus die Radiojodtherapie wieder in Biberach durchgeführt werden. Niedergelassene Ärzte haben so die Möglichkeit, ihre Patienten weiterhin nach Biberach zu überweisen. Gleichzeitig steht er den Mediziner in der Region als zentraler Ansprechpartner im Bereich der Nuklearmedizin zur Verfügung.

Das Sana Klinikum Biberach bietet alle konventionellen Verfahren im Bereich der Nuklearmedizin an. Dazu gehören die Szintigraphie von Schilddrüse, Skelett, Lunge, Herz, Niere, Gehirn und Nebenschilddrüse sowie eine Entzündungsdiagnostik. Therapeutisch werden Radiojodtherapien zur Behandlung von Überfunktionen der Schilddrüse sowie im Rahmen von Tumorbehandlungen bei differenzierten Schilddrüsenkarzinomen durchgeführt.

Zur Terminvereinbarung steht das bewährte Sekretariat der Nuklearmedizin ab dem 19.04.2018 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 07351 55-1362 zur Verfügung.

Obst- und Gartenbau: Vortrag „Inselphotovoltaikanlage: Stromversorgung ohne Netzanschluss“

Mit eigenem Solarstrom unabhängig vom Stromnetz sein – das ermöglicht eine Inselphotovoltaikanlage. Der Referent Robert Kimmich erklärt am Mittwoch, 25. April 2018, von 19 bis 21 Uhr, im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36, wie eine solche Inselanlage genau funktioniert. Eine Energie-Autarkie bietet sich für verschiedene Gebäude und Funktionen an. Zum Beispiel für Gartenhäuser, Berghütten, Wettermessstationen, Verkehrsleitsysteme und landwirtschaftliche Gebäude. Bei welcher Sonnenstrahlung sich eine Anschaffung lohnt und wie genau die Solarmodule, die Batterie, Laderegler und Wechselrichter installiert werden können, ist Inhalt des Vortrags. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Anmeldeschluss ist der 23. April 2018. Verbindliche Anmeldung ist möglich unter Tel. 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Ein Anmeldeformular gibt es unter www.ogab.info.

Kath. Erwachsenenbildung

Umgang mit Streit und Machtkämpfen - Ermutigung als Erziehungskonzept: Der Elternbeirat des Kindergartens „Schwalbennest“ in Oberessendorf bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. eine Abendveranstaltung zum Thema „Umgang mit Streit und Machtkämpfen - Ermutigung als Erziehungskonzept“ am Dienstag, 24.04.18 um 19.30 Uhr im Kindergarten „Schwalbennest“, Hülbgasse 2 in Oberessendorf mit der Referentin Friederike Höhndorf, Elterntainerin und Individualpsychologische Beraterin aus Schemmerhofen, an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Deutlich reden - wirksam handeln - Wenn Kinder nicht zuhören und Eltern alles zehnmal sagen: Die Kath. Kirchengemeinde Laupheim und der Arbeitskreis Ehe und Familie bieten im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. eine Abendveranstaltung zum Thema „Deutlich reden - wirksam handeln, Wenn Kinder nicht zuhören und Eltern alles zehnmal sagen“ am Dienstag, 24.04.18 um 20 Uhr im Kath. Gemeindezentrum, Mittelstr. 32 in Laupheim mit der Referentin Inge Merk, Gestaltpädagogin (IGBW), zert. Kess-Elternkursleiterin aus Biberach, an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Wie können Kinder Matheaufgaben besser begreifen? Die Grundschule Ochsenhausen bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. eine Abendveranstaltung zum Thema „Wie können Kinder Matheaufgaben besser begreifen?“ am Mittwoch, 25.04.18 um 20 Uhr in der Grundschule Ochsenhausen, Musiksaal, Jahnstr. 4 in Ochsenhausen mit der Referentin Heide Schiller-Rankewitz, Lerntainerin aus Äpfingen, an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Freiwilliges Ökologisches Jahr im Oberschwäbischen Museumsdorf

Junge Menschen, die sich für Umwelt und Natur aber auch handwerkliches Arbeiten begeistern, können ab September im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr“ (FÖJ) absolvieren. Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach bietet wieder zwei FÖJ-Plätze an: Ab 1. September können junge Erwachsene hier mit Tieren arbeiten, handwerkliche Arbeiten verrichten, ihr Verständnis für Natur- und Umweltschutz weiterentwickeln und in der Begegnung mit Menschen weitergeben. Nach einem Jahr gehen sie danach ihren Weg in Beruf und Studium mit wertvollen Erfahrungen weiter.

Das FÖJ ist ein Bildungsjahr, daher werden die Teilnehmer von technisch und pädagogisch geschulten Mitarbeitern betreut und erweitern in Seminarwochen ihren Horizont. Für viele bedeutet dieses Jahr die ersten Erfahrungen im wirklichen Berufsleben – die jungen Menschen erleben Arbeitsalltag und lernen Verantwortung für Mensch und Tier zu übernehmen. Das Museumsdorf gewährt auf elf Hektar Fläche mit über 30 historischen Gebäuden Einblick in die letzten fünf Jahrhunderte. Daneben gibt es hier aber auch jede Menge Natur: Im Museumsdorf werden Kühe, Schweine, Schafe und Ziegen versorgt, Bauerngärten und Schaufelder bearbeitet, die berühmten Streuobstwiesen gepflegt – und deren Bedeutung auch beispielsweise an Schüler vermittelt.

Ein bestimmter Schulabschluss wird nicht erwartet. Bewerben kann sich jeder zwischen 18 und 26 Jahren. Das FÖJ beginnt am 1. September 2018 und dauert zwölf Monate. Die Teilnehmer erhalten ein Taschengeld, werden sozialversichert und bekommen einen Zuschuss zur Unterkunft und Verpflegung. Das FÖJ wird auch als Wartezeit für das Studium angerechnet. Formeller Träger dieses FÖJ sind die „Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“. Weitere Informationen zum Bewerbungs-Ablauf gibt es bei Torsten Albinus unter der Telefonnummer 07351 52-6792 oder per E-Mail an torsten.albinus@biberach.de. Wer sich direkt bewerben möchte, ist auf der Seite der Diözese www.ich-will-foej.de genau richtig.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Offene Führung im Museumsdorf

Am Sonntag, 22. April 2018, lädt das Museumsdorf Kürnbach um 15 Uhr zu einer kostenlosen öffentlichen Führung rund ums Landleben anno dazumal ein. Unter dem Motto „Geschichte und Geschichten“ bringt Museumsführerin Monika Doubeck den Besucherinnen und Besuchern das oberchwäbische Landleben anno dazumal auf unterhaltsame Weise näher. Wie sah der Dorfalltag vor rund 100 Jahren aus? Wer lebte auf dem Land? Welchen Arbeiten gingen die Menschen nach? Was für Abwechslungen boten sich zum arbeitsreichen Landleben? Antworten auf diese und weitere Fragen beantwortet Monika Doubeck auf einem Rundgang durch verschiedene Museumsgebäude und kennt auch manch heitere und spannende Anekdote darüber hinaus. Treffpunkt für die Führung ist um 15 Uhr am Eingangsgebäude. Die Führung ist kostenlos. An diesem Sonntag ist auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. in Betrieb und freut sich auf viele Fahrgäste.

Fürs leibliche Wohl sorgt Friedhelm Brand in der Kürnbacher Vesperstube mit ihrem idyllischen Biergarten. Für den kleinen Hunger gibt es frisch Gebackenes bei unserem Museumsbäcker Dietmar Neltner im historischen Backhaus.

BACHRITTERBURG KANZACH: „Grün ist Trumpf!“ Kräuter- und Planzentag

„Raus ins Grüne“. Viel Lust auf Garten und Natur dürfte der Tag rund um Kräuter und Pflanzen auf der Bachritterburg am kommenden Sonntag, dem 22. April, bereiten, bei dem auch manch neue Inspiration lockt. Die Gärtnerei „Morgengrauen“ der Kooperative Dürnau wird mit Jungpflanzen, Stauden, Blumen, frisch geerntetem Frühjahrsgemüse und Kräutern anreisen. Auch die Gärtnerei „Feine Pflanzen“ aus Aulendorf mit fleischfressenden Pflanzen, mediterranen und subtropischen Kübelpflanzen, kleinwüchsigen Obstbäumen und mit Beerenobst ist wieder dabei. Blumen Eppler aus Zwiefalten bereichert das Angebot mit einem großen Sortiment, auch mit Tomaten- und Gurkenpflänzchen, Blumen und Kräutern. Nicht fehlen dürfen natürlich Pater Gerhard Seidler und Herr Hartmann vom Brunnenhof in Ebenweiler mit Hildegard-Pflanzen und weiteren Spezies, die in der Klostermedizin und -tradition stehen sowie mit Kräuter- und Teemischungen, Kräuterwein, die auf dieser Überlieferung begründet sind. Pater Seidler teilt sein Wissen über die Kräuter Hildegard von Bingens um 13:30 h, 15:00 h sowie um 16:00 h.

Die Kräuterpädagogin Sabine Setz aus Riedlingen lädt um 13:30 h und 15:00 h Wildkräuter-Führungen rund um das Burggelände. Im Anschluss gibt es kleine Kostproben aus Wildkräutern. Jeder Besucher kann sich gegen eine kleine Gebühr eines der sehr beliebten Kistengärtchen bepflanzen und auch kulinarisch wird es einiges rund um die Themen Kräuter und Blumen zu entdecken geben.

Wer kennt es nicht? Plötzlich hat man im Garten die eine oder andere Pflanze, die entweder zu groß geworden ist, sich zu sehr vermehrt hat oder einfach nicht mehr in den Garten passt. Kein Problem, bei der Pflanzen-Tauschbörse kann all das zum Tausch angeboten werden. Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt – vom Schneeglöckchen oder dem Bärlauch, über die Zimmerpalme oder Kohlrabipflänzchen bis hin zur Strauchrose – alles kann gebracht werden, was gesund ist und ohne Schaden verpflanzt werden kann. Auch übrige oder selbst geerntete Samen können getauscht werden, um so auch die Vielfalt im eigenen Garten zu steigern. Aber nicht nur Pflanzen gilt es zu tauschen. Beim **Gartenflohmarkt** können auch Gegenstände rund um die Gartenarbeit wie Spaten, Pflanztröge, Rankgitter, Tomatenstangen oder auch besondere Dinge wie Waschtrommeln als Winterlager für Karotten, Schöpfkellen zum Bepflanzen etc. mitgebracht und getauscht/verkauft werden. Außerdem kann jeder Besucher sich gegen eine kleine Gebühr eines der sehr beliebten Kistengärtchen bepflanzen.

Auch kulinarisch kommt niemand zu kurz! Auf frisch gebackenem Brot können verschiedene Kräuterbutter-Variationen und Kräuterdips „schnabuliert“ werden. Die Burgschänke verwöhnt an diesem Sonntag neben anderem auch mit einem würzigen Schaschlikpfanne mit Spätzle und Salat sowie für die Vegetarier mit einer leckeren Gemüsepfanne mit Spätzle.

Nähere Infos unter Tel. Nr. 07582/9304 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter www.bachritterburg.de.

Taizé-Andacht: „Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe“

Der nächste Termin der Heiligkreuztaler Taizé-Andacht ist am Freitag, den 20. April 2018 um 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Angesprochen sind alle, denen es ein Anliegen ist, gemeinsam in der Stille und mit Gesängen aus Taizé, Gott zu loben.

Es lädt ein: Geistliches Zentrum, Heiligkreuztal.

Krippenmuseum Oberstadion bietet wieder sonntags um 14:30 Uhr Führungen an

Im Krippenmuseum Oberstadion werden ab Sonntag, 22.04. bis 29.04.2018, jeweils sonn- und feiertags ab 14:30 Uhr, Führungen für interessierte Besucher angeboten. Für 1,50 € pro Person zuzüglich dem Eintrittspreis gehen die Führer mit ihnen durch das Krippenmuseum und die Christoph-von-Schmid-Gedenkstätte. Insgesamt dauert eine Führung ca. 2 Stunden. Erleben werden die Teilnehmer Krippenkunst von höchster Qualität. Nicht umsonst sagte ein Professor aus Vorarlberg: „Das Oberstadioner Krippenmuseum ist eines der bedeutendsten Krippenmuseen in Europa“. In unserem Museum gibt es auch immer wieder Neues zu bestaunen durch ständig wechselnde Sonderausstellungen. Derzeit sind dies „Krippen aus Glas und Porzellan“. Man hat also nie alles gesehen! Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage www.krippen-museum.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Internationaler Schüleraustausch - Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien: Pastor Dohms Schule, Porto Alegre. Familienaufenthalt: 27.06.2018 bis 24.07.2018. 16 Schüler(innen), 14-15 Jahre

Serbien: Verschiedene Schulen. Familienaufenthalt: 23.06.2018 bis 19.07.2018. 10 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei: Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31, schueler@schwaben-international.de, www.schwaben-international.de

Bildungsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ): Fachkraft werden

Fachkräfte sind gesucht. In vielen Branchen sind Engpässe spürbar. Daher bietet die Agentur für Arbeit Ulm am Mittwoch, 25. April 2018 ein offenes Beratungsgespräch an. Unter dem Motto ‚Fachkraft werden – für eine Lehre ist man nie zu alt‘ lädt die Ulmer Arbeitsagentur ins Berufsinformationszentrum (BiZ) in die Wichernstraße ein. Das Angebot richtet sich an alle erwachsenen Frauen und Männer, die einen Berufsabschluss nachholen wollen oder eine Umschulung in Betracht ziehen. „Weiterbildung ist ein Thema für alle Altersgruppen“, sagt Christine Landskron-Rieger, Geschäftsführerin operativ der Agentur für Arbeit Ulm. „Ein Berufsabschluss ist der beste Schutz vor Arbeitslosigkeit.“ Die offene Beratung ist kostenfrei und findet zwischen 13 und 16 Uhr statt. Neben der Bereitschaft für eine berufliche Neuausrichtung gilt es zunächst in Erfahrung zu bringen, welche Voraussetzungen für bestimmte Berufe vorhanden sein müssen. Dabei ist nicht immer nur der Schulabschluss entscheidend. Hat man beispielsweise länger als das 1,5fache einer Ausbildungszeit in einer Anlernstätigkeit gearbeitet, kann durch die Kammer eine Gesellenprüfung abgenommen werden. Weitere Informationen halten die Arbeitsvermittler und Berater Sylwia Neustifter und Markus Scheerer im BiZ vor Ort bereit. Zwischen 13 und 16 Uhr beraten die Experten der Arbeitsagentur in Einzelgesprächen über berufliche Weiterbildung und klären unter anderem über die Fördermöglichkeiten entstehender Weiterbildungskosten auf.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das BiZ der Agentur für Arbeit ist in der Ulmer Wichernstraße 5 zu finden.

Zeltlager für Jungs

Die Schönstatt Mannesjugend (SMJ) veranstaltet in den Sommerferien vom 27 Juli.-03. August 2018 in Bergatreute ein Zeltlager für Jungs zwischen 9 und 15 Jahren. Auf die Teilnehmer wartet eine Woche voller Action, Sport, Glaube, Natur und vielem mehr. Anhand eines spannenden Themas wollen wir auf kindergerechte Weise christliche Werte vermitteln. Weitere Informationen und Anmeldung bei Jonas Müller unter 0157/85675923 oder zeltlager@smjoberland.de.

SV Uttenweiler 1947 e.V. Ski & Board

Abteilungsversammlung Ski & Board

Am Freitag, den 27. April 2018, findet um 20:00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung Ski & Board des SV Uttenweiler im Dorfgemeinschaftshaus statt. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, alle Lehrkräfte und Anwärter sowie Freunde und Gönner der Abteilung ein. Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Abteilungsleiters, 3. Bericht des Skischulleiters, 4. Bericht des Kassiers, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung der Abteilungsleitung, 8. Wahlen, 9. Sonstiges.

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens eine Woche vorher schriftlich oder zur Niederschrift beim Abteilungsleiter einzureichen.
Die Abteilungsleitung

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Abteilung Ski & Board

Am Freitag, den 27. April 2018, findet um 19:30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Abteilung Ski & Board des SVU im Dorfgemeinschaftshaus statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Fördervereins und Interessierte ein. Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Vorstands, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Wahlen, 7. Sonstiges.

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens eine Woche vorher schriftlich oder zur Niederschrift beim Vorstand einzureichen.
Der Vorstand

Fundierte, zukunftsichere Ausbildungsgänge beim Kolping-Bildungszentrum in Riedlingen

In den Schularten des Kolping-Bildungszentrums sind noch Restplätze zu vergeben beim:

- Berufskolleg Fremdsprachen, FH-Reife und Wirtschaftsassistent/in
- Berufskolleg Fremdsprachen Internationaler Wirtschaftskorrespondent/in (KA)
- Berufskolleg Gesundheit und Pflege I und II, FH-Reife und Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen, - Staatlich anerkannt
- Tages-Berufskolleg, 1jährig und Abend-Berufskolleg, 2jährig, FH-Reife
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Abitur

Wir beraten jeden Schüler individuell und intensiv über die weiteren schulischen und beruflichen Karrieremöglichkeiten.

Die Schüler können an dem Unterricht auf Probe teilnehmen und sich selbst einen Eindruck verschaffen, wie motivierte Lehrer/innen unterrichten und die Schüler/innen Freude beim Lernen haben.

Kurse beim KBZ:

Englisch-Grundkurs für Senioren, Szenen aus dem Alltag machen den Unterricht lebendig, 10 x dienstags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr, ab 24. April 2018

Deutsch für den Beruf- intensives Grammatik und Rechtschreibtraining, für Teilnehmerinnen, die ihre Deutschkenntnisse in der Grammatik und im Sprechen verbessern wollen. 10 x samstags von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr, ab 26. Mai 2018

Weitere Kurse unter: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/courses>, Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstr. 24, Tel. 07371/935011, Gabriele.Roth@kbw-gruppe.de.

Gemeinde Uttenweiler – Landkreis Biberach –

Die Gemeinde Uttenweiler (3.530 Einwohner) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **pädagogische Fachkraft (m/w) in Teilzeit (50 - 60 %)** für unseren Kindergarten „Spatzennest“ in Dieterskirch. Die Stelle ist nach TVöD bezahlt (bei Erzieherinnen S8a). Der vollständige Veröffentlichungstext kann auf der Homepage der Gemeinde Uttenweiler www.uttweiler.de eingesehen werden.

Zweckverband für Wasserversorgung „Federseegruppe“**Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau**

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für eine neu geschaffene Stelle einen

gepr. Wassermeister/Techniker für Wasserversorgungstechnik (m/w)

als technische Führungskraft für unseren Zweckverband und zur Betreuung weiterer Wassergewinnungs- und Wasserverteilungsanlagen von Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverwaltungsverbands Bad Buchau.

Aufgabenschwerpunkte

- Technische Betriebsführung für alle öffentlichen Wasserversorgungsanlagen im Zweckverband und von Mitgliedsgemeinden des GV Bad Buchau
- Planung und Umsetzung erforderlicher Maßnahmen nach DIN, dem DVGW Regelwerk und der Trinkwasserverordnung
- Vorplanung und Begleitung von Sanierungs- und Neubaumaßnahmen
- Organisation von Überwachungs-, Unterhaltungs- und Wartungsarbeiten einschließlich Dokumentation
- Bereitschaftsplanung und Teilnahme am Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden

Ihr Profil

- Abschluss zum geprüften Wassermeister oder geprüften Techniker in der Fachrichtung Wasserversorgung, idealerweise mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Einschlägige Kenntnisse im DVGW Regelwerk, den DIN Vorschriften und im Bereich Arbeitssicherheit
- Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, strategische und selbständige Arbeitsweise
- Führerscheinklasse B/BE bzw. 3

Wir bieten

ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabenspektrum mit hoher Eigenständigkeit.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD. Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie von der Verbandsverwaltung, Herr Menz, Telefon: 07582/80826, E-Mail: fmenz@bad-buchau.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 11. Mai 2018.